

Herstellerinformationen zur Schnitzzchutzkleidung (inkl. Warn-Schnitzzchutzkleidung)

(gilt für alle Schnitzzschutzhosen der Artikel 49-020, 49-040, 49-123, 49-130, 49-131, 49-133, 49-134, 49-138, 49-140 und Schnitzzschutzjacken 49-301, 49-302, Warn-Schnitzzschutzhosen der Artikel, 49-220, 49-221, 49-240, 49-160, 49-260 sowie Warn-Schnitzzschutzjacken der Artikel 49-303, 49-304)

Diese Sicherheitskleidung entspricht der Verordnung (EU) 2016/425, Erschienen im Amtsblatt der Europäischen Union vom 31. März 2016. Sie dient dem Schutz vor Schnitten im Beinbereich mit handgeführten Motorsägen, die hauptsächlich zum Schneiden von Holz konstruiert wurden; sowie der Sicherstellung der Sichtbarkeit im fließenden Straßen- oder Bahnverkehr für Warn-Schnitzzschutzkleidung. Zur Gewährleistung eines möglichst hohen Schutzes und Komforts bei der Benutzung dieses Sicherheitsproduktes ist es unbedingt erforderlich, die folgenden Informationen zu beachten:

Die hier vorliegende Kleidung ist am Produkt wie folgt gekennzeichnet:

Kenzeichnung: Die hier vorliegende Kleidung ist am Produkt wie folgt gekennzeichnet:

Schnitzzschutzhose
EN 381-5:1995, prEN ISO 11393-2:2018
Form A

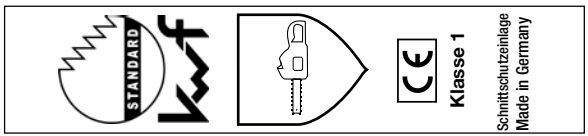
Schutzklasse 1: 20 m/s
Art.-Nr. 49 XXX, 49 XXX, 49 XXX

Wachsvorschrift
Oberstoff: 50% Baumwolle / 50% Polyamid
Schnitzzschutz: Polyester / Polypropylen
Bei starker Verschmutzung vorwaschen

Waschmaschine	Handwäsche
60°C	40°C
Flecken mit der Hand und Seife vorwaschen	Verwenden Sie bitte keine Seife oder wenig Stand- oder Schorwasmittel im Schonwaschgang
Keine Spülmaschine - kein Weichspüler	Gründlich spülen
Hängend trocknen	Kein Wäschetrockner
40°C	60°C
60°C	60°C

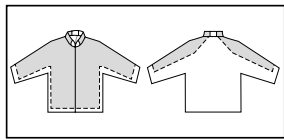
Achtung:
Die Schmelzabdrücke nach dem Waschen nass in Form ziehen.
Eine von der Kennzeichnung abweichende Reinigung kann den Schutz beeinträchtigen. Bei Beschädigung der Schutzeinlage muß das Kleidungsstück sofort aus dem Einsatz genommen werden. Die Hersteller übernehmen keine Haftung für Verletzungen.
NOVO TEX-SOMAT Schutzbekleidung GmbH
Unter dem Ohmberg 7 · 34431 Marsberg
Tel.: +49 (0) 5972-606 10 · Fax: +49 (0) 5972-606 50
Sicherheitsbekleidung des Unfallversicherungsgründers:
Arbeitsamt von Nordrhein-Westfalen (AG 1000)
Tragzeit: ca. 12 - 18 Monaten (je nach Nutzung)

- EN 381-5:1995, prEN ISO 11393-2:2018
- EN 381-11:2002 Schnitzzschutzjacke
- EN ISO 20471:2013
- Form A, Form C
- CE Kennzeichen/Notified Body Nr.: 0363
- Piktogramm Sägeschutz: Schnitzzschutzklasse 1 (20m/s)
- Artikelnummer
- Pflegeanleitung
- Zusammensetzung der Materialien



Erläuterung des Piktogramms und der Schnitzzschutzklasse
Das Piktogramm gemäß ISO 7000 zeigt an, dass das Produkt Schnitzzschutz gegen Kettensägen beinhaltet. z.B. Leistungsstufen: Schutzklasse 1=20m/s Kettengeschwindigkeit

Größe 52	Tag		Monat		Gewicht: 1,50 kg	
	1	2	1	2		
	3	4	3	4		
	5	6	5	6		
	7	7	8	88-92	177-182	
	9	9	10			
	10	11	11	12		
	11	12	12	1		
	12	1	1	2		
	13	2	2	3		
	14	3	3	4		
	15	4	4	5		
	16	5	5	6		
	17	6	6	7		
	18	7	7	8		
	19	8	8	9		
	20	9	9	10		
	21	10	10	11		
	22	11	11	12		
	23	12	12	1		
	24	1	1	2		
	25	2	2	3		
	26	3	3	4		
	27	4	4	5		
	28	5	5	6		
	29	6	6	7		
	30	7	7	8		
	31	8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11	12		
		12	12	1		
		1	1	2		
		2	2	3		
		3	3	4		
		4	4	5		
		5	5	6		
		6	6	7		
		7	7	8		
		8	8	9		
		9	9	10		
		10	10	11		
		11	11			



DIN EN 381-11:1995, Festgelegte Mindestschutzfläche für Oberkörperschutzmittel (mit Bauchschutz)

Zusätzlich zum Standard, gibt es eine Variante mit Bauchschutz, die noch mehr Sicherheit bietet. Die Konzeption ist grundlegend dieselbe wie bei der Standardjacke, jedoch mit mehr Schutz im Bauchbereich. Maximaler Schutz besteht nur bei vollständig geschlossenem Kleidungsstück. Zusätzlich ist bei der Auswahl der Größen sicherzustellen, dass dort, wo der Ärmel der Jacke die Handschuhe überschneidet, keine Lücke im Schutz vorhanden ist. (gilt für Schnitzzuschutzhacke der Artikel 49-302 und Warn-Schnitzzuschutzhacke der Artikel 49-304)

Gewicht:

Das Gewicht z.B. einer Bundhose (Art. 49-140) Größe 52 (Bundweite ca. 98cm, Schrittlänge ca. 79 cm) beträgt ca. 1500+/- 100 g. Das Gewicht einer Latzhose (Art. 49-138) Größe 52 (Bundweite ca. 102cm, Schrittlänge ca. 81 cm) beträgt ca. 1500+/- 100g. Andere Typen oder Größen variieren entsprechend. Das Gewicht einer Jacke (Art. 49-301) Größe I (Brustumfang ca. 100cm, Körperhöhe ca. 179 cm) beträgt ca. 2600+/- 100g

Wahl der richtigen Größe:

Wählen Sie die Kleidung so aus, dass ein Arbeiten ohne Behinderung möglich ist und der Schaft des Schnitzzuschutztiefels überlappt wird. Gleichzeitig darf die Kleidung nicht zu weit sein, um hier Behinderungen, z.B. durch Hängenbleiben an Ästen oder Strauchwerk, möglichst auszuschließen.

Aufbewahrung bzw. Lagerung und Wartung:

Die Sicherheitskleidung ist in einer Kunststofftasche geschützt verpackt. Aufbewahrung in gut belüfteten trockenen Räumen. Extreme Temperaturen, Kontakt mit Flüssigkeit oder UV-Strahlung (z.B. Schaufenster) vermeiden. (Zur Wartung siehe Punkte „Warnhinweise, Aussonderung, Reparatur“)

Erläuterung des Piktogramms und der Schutzklassen (s. oben Bild 3) :

Das Sägen-Piktogramm gemäß ISO 7000 zeigt an, dass das Produkt Schnitzzuschutz gegen Kettensägen beinhaltet. (Leistungsstufen: Schutzklasse 1 = 20 m/s, 2 = 24 m/s oder 3 = 28 m/s, Klasse 3 bietet einen höheren Schutz als Klasse 2, Klasse 2 einen höheren Schutz als Klasse 1). Das graphische Symbol gemäß ISO 7000 für Hochsichtbare Warnkleidung zeigt an, dass die Warn-Schutzkleidung gemäß EN ISO 20471:2013, für Jacken die Warnklasse X=2 und Hosen/Beinling die Warnklasse X=1 geeignet ist.



Klasse X



EN ISO 20471:2013
nur für Warnschutzkleidung



Gebrauchsanweisung

Größe 52	Tag							Monat						Gewicht: 1,50 kg	
	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6		
	9	10	11	12	13	14	15	16	7	8	9	10	11	12	88-92 177-182
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	

Herstellungsdatum 20- 18|19|20|21

Das Herstellungsdatum ist im Etikett mit dem Fabriksymbol gekennzeichnet und im Format mm/jjjj angegeben:

Pflegeanleitung:

Gemäß der Pflegesymbole im Etikett ist die Schutzkleidung wie folgt zu reinigen:

Die Waschtemperatur und das Waschprogramm wird aus Gründen der technischen Reserven mit 40°C Handwäsche im Schonwaschprogramm oder 60° C Bundwäsche im Schonwaschprogramm angegeben. Eine Bügeltemperatur von 1 Punkt, nicht chloren, nicht trommeltrocknen, nicht chemisch reinigen. (s. auch oben Bild 2). Zur Bewahrung der Sicherheitsfunktion die Sicherheitskleidung nach dem Waschen nicht mit mehr als 700 U/min schleudern, nass in Form ziehen und anschließend lufttrocknen. Vor der ersten Benutzung waschen. Es empfiehlt sich bei täglicher Benutzung und durchschnittlicher Verschmutzung eine wöchentliche Reinigung. Bei starker Verschmutzung unmittelbar nach dem Tragen waschen. Harz-, Öl-, und Kraftstoff- Rückstände können einen schädlichen Einfluss auf die Funktion der Sicherheitskleidung haben. Zum Waschen empfehlen wir handelsübliche Vollwaschmittel. Zu hohe Waschtemperatur oder Schleuderdrehzahl verringert die Schutzfunktion und Trageeigenschaften (Schrumpf). Eine von der Kennzeichnung abweichende Reinigung kann den Schutz beeinträchtigen.

Prüfung durch den Träger:

Vor jeder Benutzung auf Beschädigungen untersuchen, vor allem den Schnitzzuschutz.

Anleitung zum An- und Ablegen bzw. Prüfung des korrekten Sitzes:

Die Kleidung ist wie übliche Kleidung an- und auszuziehen, dabei sollte sich der Träger vom korrekten Sitz überzeugen.

Gebrauchseinschränkungen:

Aufgrund der Stoffzusammensetzung darf die Schutzkleidung nicht mit Feuer oder heißen oder glühenden Gegenständen in Berührung kommen. Bei hoher Außentemperatur besteht eine Belastung des Herz-Kreislaufsystems durch die Wärmeisolation, die die Schutzeinlage mit sich bringt.

Grenzen der Schutzwirkung:

Der Grad der Schutzwirkung hängt von sehr vielen Einflüssen ab (wie z.B. Arbeitstechnik, Leistung und Drehzahl der Motorsäge, Schärfe der Kette, Kettengeschwindigkeit, Winkel und Kontaktkraft beim Kontakt mit der persönlichen Schutzausrüstung, Arbeitsposition, etc.). Eine Kettengeschwindigkeit von 20 m/s bei der Prüfung entspricht nicht notwendigerweise einer bei 20 m/s betriebenen handgeführten Kettensäge.

Diese Sicherheitskleidung ist kein Ersatz für eine sichere Arbeitstechnik. Unsachgemäßer Gebrauch des Motorgerätes kann zu Unfällen führen. Deshalb unbedingt Sicherheitsbestimmungen der zuständigen Behörden und Unfallversicherungsträger sowie die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung des benutzten Motorgerätes beachten. Der Beinschutz kann bei einigen modifizierten Ketten oder Ketten, die nicht hauptsächlich für die Forstwirtschaft entworfen wurden (z.B. einige Rettungsketten), unter Umständen nicht ausreichend gegen Schnittverletzungen schützt. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Hersteller der Sägekette wenden für weitere Informationen.

Einzelheiten zu Bestandteilen, die zusätzlich verwendet werden müssen, um den vorgesehenen Schutz zu erreichen:

Es ist darauf zu achten, dass die Schutzhose den Schaft der Schnitzzuschutztiefel ausreichend überlappt.

Informationen zu Materialien, die allergische etc. Reaktionen hervorrufen können:

Von den am Produkt verwendeten Materialien gehen keine schädlichen Wirkungen aus bzw. sind keine bekannt

Hinweis zu Zubehör- oder Ersatzteilen:

Hosenträgerverschlüsse, Knöpfe und Reißverschlüsse können bei Beschädigung durch handelsübliche Ersatzteile gleicher Eigenschaft und Größe ersetzt werden. Reparatur-Oberstoff, Hosenträger, Hosenverschlüsse, Reißverschlüsse sind auf Anfrage beim Hersteller erhältlich.

Ausgangsmaterialien der Kleidung:

Die Kleidung besteht im Wesentlichen aus: - Oberstoff (50% PA / 50% BW), (70% PES / 30% BW), (100% PES), (100% PA), (94% BW / 4% EL)
- Schnitzzuschutz (PES/PP)
- Futtermaterial (100% PES), (65% PES / 35 BW).

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

NOVOTEX-ISOMAT Schutzbekleidung GmbH

Unterm Ohmberg 7

D- 34431 Marsberg

TEL: 02992-60610

Fax: 02992-60650

E-mail: info@novotex-isomat.de

Konformitätserklärung: www.novotex-isomat.de

Adresse des Prüfinstitutes:

Deutsche Prüf- und Zertifizierungsstelle für Land- und Forsttechnik

Spremlinger Straße 1

DE-64823 Groß-Umstadt

Notified Body 0363

Prüfnummern der Baumusterbescheinigungen: K-EU 2018/1215, K-EU 2018/3324, K-EU 2018/4502, K-EU 2018/5873, K-EU 2018/5873a, K-EU 2018/3324a, K-EG 2017/3235c, K-EG 2017/3235, K-EG 2017/3235b, Z 6987/16-8620/17